

1. Frauen- und Meitlischwingfest Zofingen AG, 2. August 2025

Linggi Eveline macht mit Festsieg Boden gut

Bei wechselhaftem Wetter ging am Samstag in Zofingen das drittletzte Frauen- und Meitlischwingfest des Jahres über die Sägemehlarena. Gewonnen hat es Linggi Eveline nach einem gestellten Schlussgang gegen Gäumann Jasmin. Bei den Meitli 1 war Ayer Audrey siegreich, bei den Meitli 2 Künzi Nina und bei den Zwergli teilten sich Ayer Anna und Loperetti Rachel den geerbten Sieg.

Mit 120 Schwingerinnen war das 1. Frauen- und Meitlischwingfest Zofingen AG gut besucht. Auch rund 300 Zuschauerinnen und Zuschauer fanden den Weg auf den Festplatz des am Folgetag stattfindenden Niklaus-Thut Schwinget.

Bei den Aktiven griffen im Schlussgang Linggi Eveline vom Frauenschwingclub Urschweiz und die Bernerin Gäumann Jasmin zusammen. Linggi stand nach fünf Gängen mit dem Punktemaximum von 50.00 an der Ranglistenspitze, worauf sich die Einteilung entschied, auszuswingen. Der Schlussgang, den Gäumann als Zusatzgang bestritt, endete gestellt. Für Linggi war es der sechste Schlussgang und, nach Brig, der zweite Festsieg dieser Saison.

Ein gutes Fest geschwungen hat auch Felber Nina vom Frauenschwingclub Steinhuserberg. Mit vier Siegen und zwei Niederlagen erreichte sie Rang fünf und gewann ihren ersten Kranz.

Die laufende Jahreswertung konnte wegen eines Teilabsturzes des Ranglistenprogramms nicht aktualisiert werden. Doch mit ihrem Festsieg hat Linggi viel Boden gutgemacht und liegt nun zusammen mit Gäumann und der amtierenden Königin Egli Isabel vom Frauenschwingclub Steinhuserberg innerhalb von lediglich einem Punkt an der Spitze. Auf Rang vier folgt mit rund zwei Punkten Rückstand Suchet Mélissa vom Club de lutte Pays-d'Enhaut. Es bleibt also spannend.

Im Schlussgang der Meitli 1 verlor Ayer Audrey vom Club de Lutte Veveyse gegen Morier Blanche vom Club de lutte Pays-d'Enhaut nach 6.20 Minuten mit einem Schlungg, gewann das Fest wegen ihrem grossen Vorsprung aber trotzdem.

Bei den Meitli 2 gewann Künzi Nina das Fest. Im Bernerinnen-Schlussgang besiegte sie Schlüchter Vera nach 5.53 Minuten mit Überdrehen am Boden.

Bei den jüngsten Schwingerinnen, den Zwergli, stellten im Schlussgang die Bernerin Graf Svenja und Ladina Hartmann vom Schwingklub Solothurn. Den Festsieg erbten Ayer Anna vom Club de Lutte Veveyse und Loperetti Rachel vom Club de lutte d'Estavayer et environs. Hartmann kann sich trotzdem freuen, sie gewann in Zofingen ihren ersten Zweig.

Das nächste Schwingfest ist am 9. August in Boveresse NE. Zwei Wochen später folgt das Eidgenössische in Huttwil, an dem die Frauen und Meitli ihren Saisonabschluss haben, und an dem die Schwingerkönigin gekürt wird.